

Sehr geehrte Frau Salm,

nach eingehender Prüfung teilen wir Ihnen mit, dass wir Ihrer Partei die Nutzung der Räumlichkeiten im Haus Horchheimer Höhe leider nicht ermöglichen können.

Diese Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen. In ihrem Parteiprogramm vertritt Ihre Partei jedoch die Auffassung, dass "finanzielle und strukturelle Privilegien einzelner Glaubensgemeinschaften, etwa im Rahmen finanzieller Alimentierung, bei der Übertragung von Aufgaben in staatlichen Institutionen und beim Betrieb von sozialen Einrichtungen höchst fragwürdig und daher abzubauen" seien.

Ihre Partei stellt damit die Existenzberechtigung der konfessionellen Wohlfahrtsverbände grundsätzlich in Frage.

Der Caritasverband Koblenz e.V. ist Träger des Soldatenfreizeitheimes "Haus Horchheimer Höhe". Dort bietet er in Zusammenarbeit mit der KAS (Katholische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung e.V.) Soldatinnen und Soldaten und ihren Familien Betreuung und Heimat an.

Darüber hinaus halten wir als größter Wohlfahrtsverband der Region mehr als 50 Dienste und Einrichtungen vor. Der Leitgedanke des Deutschen Caritasverbandes "Not sehen und handeln" findet hier seine Umsetzung durch die Bereitstellung zeitgemäßer und bedarfsgerechter Angebote vor dem Hintergrund sich verschärfender sozialer Entwicklungen und Rahmenbedingungen. Wir sind engagiert für Menschen - ohne Ansehen von Nationalität, Status oder Konfession.

Gerne können Sie sich unter [www.caritas-koblenz](http://www.caritas-koblenz) über unsere vielfältigen Angebote, unser Leistungsspektrum und unser Leitbild umfassend informieren.

Vor diesem Hintergrund ist unsere Entscheidung für Sie sicherlich nachvollziehbar. Sie ist unabhängig vom konkreten Inhalt Ihrer Veranstaltung, denn Ausbau und Bürgerfreundlichkeit des ÖPNV liegen auch in unserem Interesse.

Mit freundlichen Grüßen  
xxx

**Caritasverband Koblenz e. V.**  
- Büro der Caritasdirektorin -  
Hohenzollernstraße 118 - 120  
56068 Koblenz

Telefon: 0261 13906-301  
Telefax: 0261 13906-380